

K a s s e l ' s c h e



Allgemeine



Zeitung.

Intelligenzblatt

des Fulda-Departements.

IIItes Stück. 1810.

Sonntag, den 16. September.

K a s s e l.

Der Hr. Baron v. Hardenberg, (v. Grohnde) ist durch ein königliches Dekret vom 6ten Sept. zum Staatsrath, in der Sektion der Justiz und des Innern, ernannt.

Se. Maj. haben, um die vieljährigen Dienste des Herrn Baron von Hammerstein, (Kuzdolph Georg Wilhelm) ehemaligen Generallieutenants in hannöverschen Diensten, und des Herrn Kunze, (Friedr. Christoph) ehemaligen Generalmajors bei dem hannöverschen Genie-Korps, zu belohnen, durch ein Dekret vom 8ten September dem Erstern eine jährliche Pension von sechstausend, und Letzterem eine jährliche Pension von viertausend Franken bewilligt.

Herr Deichmann, ehemaliger Richter und Syndikus der Stadt Nienburg, (Aller-Departement) ist durch ein Dekret vom 7ten Septemb. zum Friedensrichter des Landkantons Nienburg ernannt.

Herr Wichmann, ehemaliger Syndikus zu Paderborn, (Fulda-Departement) zum Friedensrichter des Kantons Paderborn, an die Stelle

des Herrn Gundlach, welcher seinen Abschied genommen.

Herr Heinrich Wilhelm Krönig zum Assessor bei dem Tribunal der ersten Instanz des Distrikts Kassel.

Zu Waffenkommandanten sind ernannt:

Zu Celle, Herr von Maydel, (Friedrich Otto) ehemaliger Major bei der hannöverschen Garde-dü-Korps.

Zu Nienburg: Herr von Bülow, (Georg Ludwig) ehemaliger Major bei dem 10ten hannöverschen Infanterie-Regiment.

Zu Hameln: Herr Baron v. Plato, (Christian Friedr. Wilhelm) ehemaliger Oberstlieutenant im 6ten hannöverschen Infanterie-Regiment.

Zu Stade: Herr von Böcking, (Julius) Bataillonschef im 5ten Linienregiment.

Zu Uelzen: Herr von Hugo, (Philipp) ehemaliger Major im 2ten hannöverschen Infanterieregiment.

Zu Verden: Herr de Baux, (Alexander Ludolph) ehemaliger Kapitain im 5ten hannöverschen Infanterieregiment.